



Empowering Teachers across Europe to deal with Social, Emotional and Diversity related Career Challenges

## Newsletter Nr. 2/2022

Willkommen zum halbjährlichen Newsletter des HAND:ET Projekts!

Das HAND:ET Konsortium möchte diesen Weg nutzen, um Neuigkeiten über das Projekt sowie wissenschaftliche und andere Informationen zum Thema des Projekts mit Ihnen zu teilen.

### News

#### HAND:ET in Zagreb

Wir haben das Jahr 2022 mit einem zweieinhalbtägigen Projekttreffen begonnen, das von unserem kroatischen Partner, dem [Institut für Sozialforschung in Zagreb](#), ausgerichtet wurde. Das Treffen fand in einem Hybridmodus statt, sowohl in Zagreb als auch online.

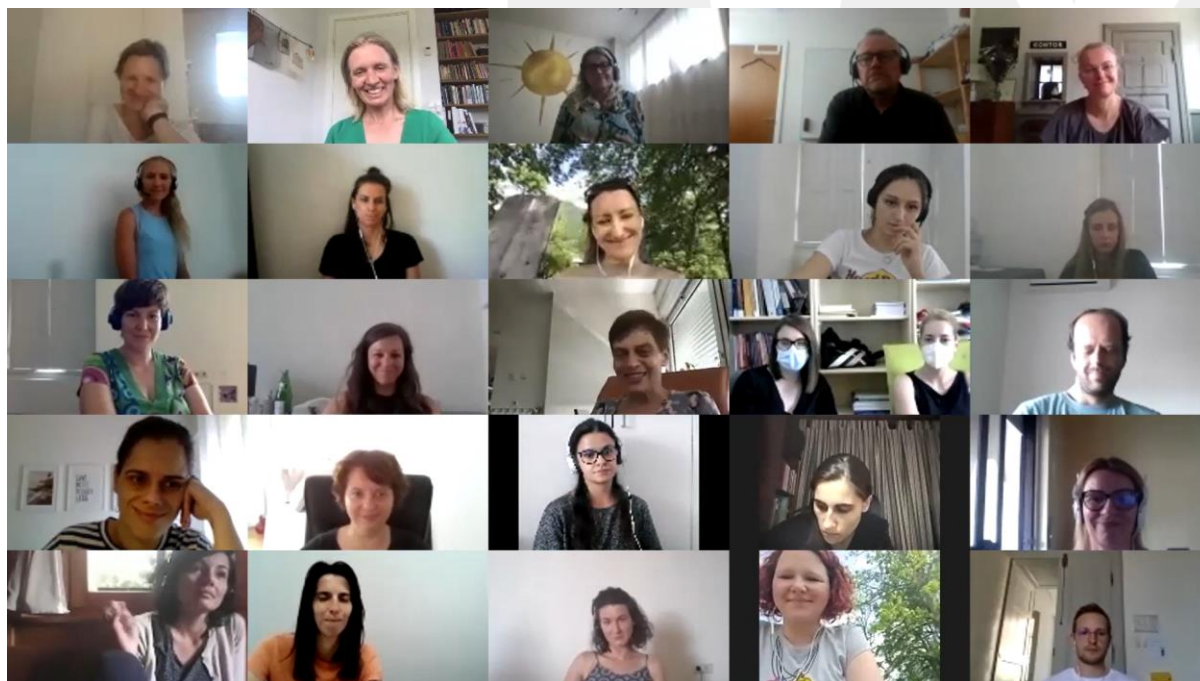
Das Konsortium überprüfte die Pläne und bevorstehenden Aktivitäten, um sicherzustellen, dass sie mit den aktuellen Unwägbarkeiten in Einklang stehen. Darüber hinaus wurden viele interessante Initiativen, Ideen und Pläne für die kommenden Aktivitäten ausgetauscht und diskutiert.



## Wir haben die Trainer ausgebildet

Wir freuen uns, bekannt geben zu können, dass der Prozess der Ausbildung der Trainer in den Partnerinstitutionen (Train the Trainers) abgeschlossen ist. Mehr als **40 Teilnehmende**, zukünftige TrainerInnen für das HAND:ET-Programm **aus fünf Ländern** (Österreich, Kroatien, Portugal, Slowenien und Schweden), bildeten sich in den Bereichen soziale und emotionale Kompetenzen (SE), Achtsamkeit und Diversitätsbewusstsein (DA) weiter. Der erste Teil der Ausbildung, der von unseren Partnern des [Dänisches Zentrums für Achtsamkeit](#), das Teil der Abteilung für Klinische Medizin an der Universität Aarhus (AU) ist, geleitet wurde, begann im Juni 2021 mit einer Einführung und einem Überblick über die Kernkonzepte rund um SE, DA und Achtsamkeit, wie z. B.: Selbstwahrnehmung, Selbstmanagement, soziales Bewusstsein, verantwortungsvolle Entscheidungsfindung, Beziehungsfähigkeit und Beziehungskompetenz. Darauf aufbauend nahmen die zukünftigen Trainer\*innen an einem achtwöchigen Kurs zur achtsamkeitsbasierten Stressreduktion (MBSR) teil, der von unseren Partnern des Dänischen Zentrums für Achtsamkeit (DCM) veranstaltet wurde. MBSR ist ein achtwöchiges, evidenzbasiertes Programm, das den Teilnehmer\*innen ein intensives und systematisches Training in Achtsamkeitsmeditation und Bewegungsübungen bietet und ihnen hilft, das Gelernte in ihr tägliches Leben zu integrieren.

Unsere zukünftigen Trainer\*innen erhielten außerdem zusätzliche Schulungen zu den spezifischen Übungen und Elementen, die Teil des HAND:ET Programms für Lehrkräfte sein werden, sowie zum Diversitätsbewusstsein, das von unseren Partnern von der [Mid Sweden University](#) umgesetzt wurde, um den Trainer\*innen die relevanten Konzepte wie Intersektionalität und empathische Neugier vorzustellen.



## Startklar für die Implementierung

Das Programm "HAND Empowering Teachers" ist beinahe fertiggestellt. Das Programm wird auf den Erfahrungen und Lehren aus unserem vorangegangenen (anhand eines experimentellen Designs validiert) Projekts basieren sowie zusätzlich aktuelle Entwicklungen einbeziehen. Es wird Lehrkräfte darüberhinaus die Gelegenheit geben, Aktivitäten mitzugestalten, die dann in der Schule eingesetzt werden können. Zu den wichtigsten Themen, die behandelt werden, gehören:

- Selbstwahrnehmung;
- Beziehungen und Kommunikation;
- Diversitätsbewusstsein mit besonderem Fokus auf die Diversität im Klassenzimmer;
- Was passiert wenn ich unter Druck stehe?
- Empathische Neugier.

Das Programm wird dem Konsortium in diesem Frühjahr vom [Dänischen Zentrum für Achtsamkeit](#) (DCM) und der [Mid Sweden University](#) vorgestellt. Nach der Implementierung in den Schulen wird das Programm für alle Interessierten auf unserer [Webseite](#) zugänglich sein. Folgen Sie uns auf [Facebook](#), um über die Fortschritte und Neuigkeiten informiert zu werden.

## Schulselektion

Da das Programm gerade fertiggestellt wird und die Umsetzung näher rückt, haben die HAND:ET-Partner mit den Einladungen an die Schulen und dem Rekrutierungsprozess in den fünf HAND:ET Ländern begonnen. Der Schulauswahlprozess ist in Slowenien bereits abgeschlossen, aber wir ermutigen alle interessierten Lehrkräfte, Schulleitungen und Schulberater\*innen aus [Österreich](#), Kroatien, Portugal und Schweden, uns über unsere [FB-Seite](#) zu kontaktieren und wir werden Sie mit unseren Partnern, die die Umsetzung in den Schulen in Ihrem Land leiten, in Kontakt bringen.

## Events

### HAND:ET Präsentationen

#### *Research Day & NIB – Netzwerk Inklusive Bildung*

Am 4. November 2021 wurde HAND:ET im Rahmen des jährlichen Forschungstages des Instituts für Erziehungswissenschaft der Universität Graz vorgestellt. Nach einer kurzen Projektpräsentation konnten die TeilnehmerInnen an einer angeleiteten Achtsamkeitsübung teilnehmen und so einen Eindruck von den in HAND:ET entwickelten Trainingsinhalten gewinnen. Zusätzlich wurde HAND:ET bei einem Online-Konferenz-Netzwerktreffen des "Netzwerks Inklusive Bildung" (NIB) vorgestellt. NIB ist eine Austauschplattform steirischer inklusiver Bildungseinrichtungen. Ihr Ziel ist es, die Vernetzung und Kooperation zwischen Fachkräften und Institutionen im Bereich der inklusiven Bildung zu fördern.



## SAVE THE DATE!

Am 28. April veranstaltet das [RCIE - Research Center for Inclusive Education](#) eine Konferenz, auf der HAND:ET neben anderen inklusiven Projekten vorgestellt wird. In Kürze wird der RCIE-Newsletter mit detaillierteren Informationen auf der HAND:ET-Webseite verlinkt.

## Lesenswert

### *Überblick über die Forschungsliteratur zum Wohlbefinden von Lehrkräften aus den letzten zwei Jahrzehnten*

Während wir im Rahmen des HAND:ET-Projekts noch immer unsere Daten und Materialien sammeln und weiterentwickeln, möchten wir Ihnen einen interessanten Artikel zum Thema Wohlbefinden von Lehrkräften vorstellen, der von Tina Hascher und Jennifer Waber verfasst wurde. Der Artikel gibt einen systematischen Überblick über Ergebnisse zum Lehrerwohlbefinden aus den Jahren 2000-2019. Insgesamt wurden 98 Studien in die Analyse einbezogen. Einige wichtigste Ergebnisse sind:

- Soziale Beziehungen spielen eine wichtige Rolle für das Wohlbefinden von Lehrern,
- das Wohlbefinden von Lehrkräften bedarf größerer Aufmerksamkeit in der Forschung,
- die Forschung zu den Prädiktoren von Wohlbefinden und Maßnahmen zur Verbesserung des Wohlbefindens von Lehrkräften müssen aufeinander abgestimmt werden.

Den vollständigen Artikel finden Sie in der Educational Research Review, [check it out](#).